Medieninformation

Landesamt für Archäologie Sachsen

Ihr Ansprechpartner
Dr. Christoph Heiermann

Durchwahl
Telefon +49 351 8926 603

info@lfa.sachsen.de*

19.10.2018

Der 30jährige Krieg aus Sicht der neuesten Sachliteratur | Vortrag am 25.10.2018 im smac

smac - Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz

VORTRAG / LITERATURGESPRÄCH

"Hauen & Stechen – der Dreißigjährige Krieg aus Sicht der neuesten Sachliteratur"

Aus der Vortragsreihe „Beziehungsgeschichte“ zur Sonderausstellung SACHSEN BÖHMEN 7000

Klaus Kowalke leitet die Vortragsreihe „Beziehungsgeschichten“ zur Sonderausstellung SACHSEN BÖHMEN 7000 mit einem Vortrag über den Dreißigjährigen Krieg ein. Kowalke ist den meisten Chemnitzern als eloquenter Besitzer der Lessing-Buchhandlung in der Franz-Mehring-Straße 8 im Chemnitzer Stadtteil Kaßberg bekannt. Dass er promovierter Historiker und der Dreißigjährige Krieg sein Steckenpferd ist, dürfte für viele neu sein. Er stellt in einem lockeren Gespräch die neueste Literatur zu diesem historischen Thema, das vor 400 Jahren einen tiefen Einschnitt in die Beziehung zwischen Sachsen und Böhmen bedeutete, vor.

- Vortrag: Hauen & Stechen – der Dreißigjährige Krieg aus Sicht der neuesten Sachliteratur
- Referent : Dr. Klaus Kowalke, Vorstand der Buchhandlung Lessing u. Kompanie Literatur e.V.
- Termin: Donnerstag, 25.10.2018, um 18.00 Uhr
- Ort: Vortragssaal des smac im 5. Obergeschoss
- Hinweis: Für Träger*innen von Hörhilfen ist eine Induktionsschleife verlegt.
- Eintritt: 3 € | Für Mitglieder der Freunde des smac e.V. ist der Eintritt frei.

Hausanschrift:
Landesamt für Archäologie Sachsen
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

www.lfa.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Eintrittskarten für alle Vortragstermine sind bereits jetzt an der Museumskasse des smac erhältlich!

ZUM VORTRAG

Der Dreißigjährige Krieg "beging" am 23. Mai 2018 sein 400jähriges Jubiläum. Dieser Tag gilt in der Geschichtswissenschaft als Datum für den Ausbruch dieses wohl traumatischsten Konflikts in der Neuzeit. Was war der Auslöser, wer waren seine Protagonisten und wie wurde Friede geschlossen? Welche Interessen wurden verfolgt, war der Dreißigjährige Krieg wirklich ein Religionskrieg? Der Dreißigjährige Krieg nahm seinen Ausgang in Böhmen und Sachsen machte in diesen 30 Jahren keine gute Figur... Im Plauderton werden Publikationen zum Thema interpretiert und vorgestellt.

ZUM REFERENTEN

Dr. Klaus Kowalke ist Vorstand der Buchhandlung Lessing und Kompanie Literatur e.V., wo er die Menschen des Chemnitzer Stadtteils Kaßberg (und darüber hinaus) mit Büchern und interessanten Gesprächen versorgt. Der charmante Buchhändler ist promivierter Historiker, der sich in seinem Studium intensiv mit dem Dreißigjährigen Krieg beschäftigte und die Publikationen zu diesem Thema intensiv verfolgt.

ZUR VORTRAGSREIHE „BEZIEHUNGSGESCHICHTEN“

In insgesamt zehn Vorträgen beleuchten Archäologen, Historiker*innen und Kunsthistoriker die Beziehungsgeschichte Sachsens und Böhmens.

Die Vortragsreihe begleitet die aktuelle Sonderausstellung „SACHSEN BÖHMEN 7000. Liebe, Leid und Luftschlösser“, die noch bis zum 31. März 2019 im smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz – zu sehen ist.

ADRESSE | KONTAKT

smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz

Stefan-Heym-Platz 1

09111 Chemnitz

mail: info@smac.sachsen.de

tel: 0371. 911 999 0

web: www.smac.sachsen.de

PRESSEKONTAKT

Jutta Boehme

mail: presse@smac.sachsen.de

tel: 0371. 911 999 65

ÖFFNUNGSZEITEN DES SMAC

Dienstag – Sonntag sowie Feiertage 10-18 Uhr

Donnerstag 10-20 Uhr

Montag geschlossen, außer an Feiertagen

Medien:
Dokument: Pressemitteilung mit Vorschau der Pressebilder

Links:
Link zum Download der Pressebilder
Link zum Vortrag „Hauen & Stechen“
Link zur Vortragsreihe „Beziehungsgeschichten“
Link zur Sonderausstellung SACHSEN BÖHMEN 7000